

Auszug aus dem GR-Sitzungsprotokoll vom 02.05.2007

Jahresrechnung 2006;

Der Gemeinderat beschließt die Jahresrechnung 2006 mit den Über- und Unterschreitungen einstimmig, sowie die Entlastung des Bürgermeisters und der Kassenverwalterin mit folgendem Ergebnis:

	Bezeichnung der Gruppe	Einnahmen	Ausgaben
0	Vertretungskörper/Allg. Verwaltung	18.791,54	274.643,35
1	Öffentliche Ordnung u. Sicherheit	9.341,77	47.101,01
2	Unterricht, Erziehung, Sport	90.235,19	407.736,35
3	Kunst, Kultur und Kultus	0,00	50.306,18
4	Soziale Wohlfahrt u. Wohnbauförderung	5.531,00	182.283,64
5	Gesundheit	330,81	219.931,02
6	Straßen- u. Wasserbau, Verkehr	115.241,12	316.206,30
7	Wirtschaftsförderung	26.812,18	21.960,59
8	Dienstleistungen	523.404,83	672.710,95
9	Finanzwirtschaft	1.593.121,44	183.570,63
	Summe	2,382.809,88	2,376.450,02
	Rechnungsergebnis/ Kassenbestand Vorjahr	72.609,51	100.823,62
	Soll - Überschüsse		72.609,51
	Gesamtsumme Ausgaben / Einnahmen	2,455.419,39	2,549.883,15
	Kassenbestand lfd. Jahr	94.463,76	
	Gesamtergebnis	2,549.883,15	2,549.883,15

Gesamtabschluss:

	Ordentlicher Haushalt	Außerordentlicher Haushalt
Einnahmenabstattung	2,455.419,39	650.000,00
Ausgabenabstattung	2,549.883,15	537.181,85
Kassenbestand	-94.463,76	112.818,15
Einnahmenrückstände	196.285,14	0,00
Zwischensumme	101.821,38	112.818,15
Ausgabenrückst./-vorschreibung	23.440,80	0,00
Jahresergebnis	78.380,58	112.818,15

Allgemeiner und ergänzender Bebauungsplan für Gst.-Nr. 1068/20 (Bergacker);

Der Gemeinderat Wiesing hat in seiner Sitzung vom 02.05.2007 einstimmig die Auflegung des allgemeinen und ergänzenden Bebauungsplanes für das Gst.-Nr. 1068/20 KG. Wiesing im Bereich Außerdorf (Eigentümer: Stocker Johannes, 6200 Buch) beschlossen.

Änderung des Flächenwidmungsplanes für Gst.-Nr. 1453 (Ludl Werner – Bereich Bradl Richtung Münster);

Der Gemeinderat Wiesing hat in seiner Sitzung vom 02.05.2007 einstimmig beschlossen, den Entwurf über die Änderung des gültigen Flächenwidmungsplanes der Gst.Nr. 1453 KG.

Wiesing (Eigentümer: Ludl Werner, Frax 104, 6232 Münster) aufzulegen. Der Entwurf sieht die Umwidmung dieser Fläche von Verkehrsfläche in Gewerbe- und Industriegebiet gemäß § 39 Tiroler Raumordnungsgesetz 2001 (TROG 2001) vor.

Verschiedene Spendenansuchen;

Folgende Ansuchen werden vom Gemeinderat einstimmig beschlossen:

- | | |
|-------------------------------|---|
| - Seniorenbund Wiesing | € 250,-- |
| - Pensionistenverband Wiesing | € 250,-- |
| - Perchtenverein Wiesing | jeweils € 200,-- für das Jahr 2006 und 2007 |

Auszug aus dem GR-Sitzungsprotokoll vom 11.06.2007

Ergänzung der Büroeinrichtung im Gemeindezentrum;

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Ergänzung mit einer neuen Büroeinrichtung für das Bürgermeisterbüro von der Fa. Bene-Innsbruck. Die Gesamtsumme beträgt netto € 3.678,18 minus 2 % Skonto. Der bestehende Schreibtisch wird im neuen Bauhofgebäude im Büro des Waldaufsehers weiterbenutzt.

Teilweise Erneuerung und Ergänzung der EDV-Anlage im Gemeindeamt;

Der Hauptteil der bestehenden EDV-Anlage im Gemeindeamt ist ca. 7 ½ Jahre alt. Es gab in letzter Zeit häufiger Systemprobleme aufgrund Überforderung des bestehenden Systems.

Beschluß:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Erneuerung der bestehenden EDV-Anlage. Der Beschluß beinhaltet den Ankauf eines Servers, sowie 2 Arbeitsplätze und 1 Laptop und die dazugehörigen Netzwerkanbindungen mit entsprechender Software. Die Nettoauftragssumme beträgt € 10.350,-- lt. den vorliegenden Angeboten.

Neubestellung der Höfe- und Grundverkehrskommission;

Gemäß eines Schreibens der Bezirkshauptmannschaft Schwaz ist die Höfe- und Grundverkehrskommission wieder für die nächsten drei Jahre neuzubestellen.

Beschluß:

Der Gemeinderat von Wiesing hat folgenden einstimmigen Beschluß gefasst:
Für die Höfekommission wird weiterhin als Mitglied Frau Meixner Angela bestellt.
In der Bezirks-Grundverkehrskommission wird weiterhin Bürgermeister Aloistätig sein.

Neubestellung eines(r) Legalisators/in;

Alt-Bgm. Johann Flöck hat Bgm. Alois Aschberger mitgeteilt, aus gesundheitlichen Gründen das Amt des Legalisators zurückzulegen. Somit hat der Gemeinderat die Aufgabe, dem

Bezirksgericht einen Legalisator zu benennen. Dieser wird dann vom Oberlandesgericht für dieses Amt bestellt.

Beschluß:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig mit 1 Enthaltung (GR. Max Lörgetbohrer nimmt an der Beratschlagung und Beschlussfassung nicht teil) Herrn Lörgetbohrer Max als neuen Legalisator der Gemeinde Wiesing beim Bezirksgericht Schwaz zu melden bzw. zu nominieren.

6. Wohn- und Pflegeheim Eben a. A.:

a) Bildung eines privatrechtlichen Gemeindeverbandes;

Im Zuge der Errichtung des Wohn- und Pflegeheimes Eben. a. A. ist ein privatrechtlicher Gemeindeverband zu bilden. Die vorliegende Vereinbarung wurde unter Einbeziehung der jeweiligen Gemeindevertreter und anschließender Überprüfung seitens der Abteilung für Gemeindeangelegenheiten durch Herrn Dr. Praxmarer erstellt. Die vorliegende Vereinbarung wird einstimmig beschlossen.

b) Beschlussfassung von Satzungen für den Gemeindeverband Wohn- und Pflegeheimverband Achensee-Wiesing;

Weiters sind auch Satzungen für diesen privatrechtlichen Gemeindeverband zu erlassen bzw. zu beschließen. Auch diese Satzungen wurden unter Einbeziehung der jeweiligen Gemeindevertreter erstellt und auch seitens des Landes Tirol, Abt. Gemeindeangelegenheiten, vorgeprüft. Bezüglich Auswärtigenzuschlägen gibt es im Gemeinderat zum Teil verschiedene Ansichten. Letzlich werden die vorliegenden Satzungen aber einstimmig beschlossen.

Verschiedene Förderansuchen;

Folgende Förderungen und Zuschüsse werden vom Gemeinderat einstimmig genehmigt:

Österr. Zivil- Invalidenverband, Bezirk Schwaz	€ 200,--
FC Wiesing – Förderbeitrag 2007	€ 750,--
Caritas-Ferienaktion für Behinderte	€ 330,--
Zuschuss für Messnerdienste	€ 150,-- / Monat